

VERGLEICHENDE LANGZEITSTUDIE VON IPOM-NETZEN

PROSPEKTIV GESAMMELTE DATEN DES DÄNISCHEN HERNIENREGISTERS ÜBER MEHR ALS 10 JAHRE ZEIGEN ERHEBLICHE VORTEILE VON DYNAMESH®-IPOM NETZEN

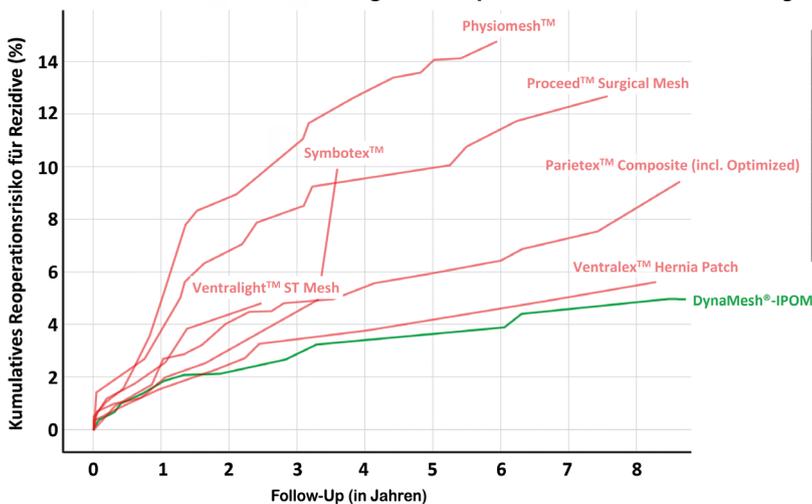
Titel der Studie:

„Reoperation for recurrence is affected by type of mesh in laparoscopic ventral hernia repair: a nationwide cohort study“
 – Baker et al., 2021

Im Dezember 2021 veröffentlichte eine der weltweit renommiertesten chirurgischen Fachzeitschriften, „Annals of Surgery“, eine prospektive Studie des dänischen Hernienregisters. In dieser Studie wurden die für die laparoskopische IPOM-Technik zur Behandlung von primären oder inzisionalen Ventralhernien verwendeten Netze verglichen. Insgesamt wurden mehr als 5.400 Patienten mit einem Follow-Up von bis zu 13 Jahren eingeschlossen.

Lesen Sie hier die Zusammenfassung der wichtigsten Studienergebnisse:

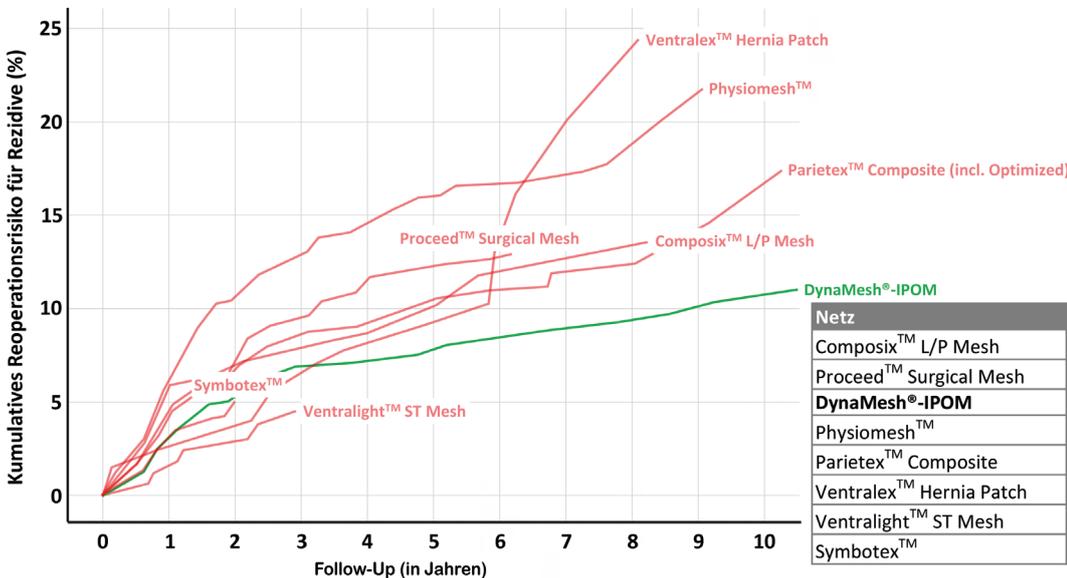
Ergebnisse primäre Ventralhernien (insgesamt 2.802 Patienten):



Netz	Patienten	Median Follow-Up*
Proceed™ Surgical Mesh	133	116
DynaMesh®-IPOM	416	114
Physiomesh™	599	77
Ventrex™ Hernia Patch	257	74
Parietex™ Composite	895	60
Ventralight™ ST Mesh	190	35
Symbotex™	312	31

*in Monaten

Ergebnisse ventrale Narbenhernien (insgesamt 2.608 Patienten):



Netz	Patienten	Median Follow-Up
Composix™ L/P Mesh	56	119
Proceed™ Surgical Mesh	150	118
DynaMesh®-IPOM	610	110
Physiomesh™	486	75
Parietex™ Composite	784	61
Ventrex™ Hernia Patch	84	57
Ventralight™ ST Mesh	197	43
Symbotex™	241	33

*in Monaten

Besonderheiten der Registerstudie:

- Es handelt sich um eine multizentrische, landesweite Datenerhebung einer breiten Patientenpopulation durch verschiedene Ärzte mit unterschiedlichem Erfahrungsstand
- Alle Patienten werden in Dänemark auf nationaler Ebene mit Ihrer persönlichen Identifikationsnummer erfasst, wodurch eine Follow-Up-Rate von nahezu 100% realisiert werden kann
- Daten und Ergebnisse aus dänischen Registern gelten in Fachkreisen als äußerst zuverlässig in Bezug auf klinische Aussagen, da sie die Realität in chirurgischen Kliniken präzise widerspiegeln

Ziel und Design der Studie:

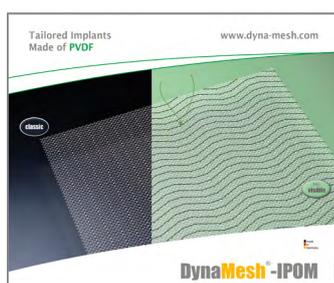
Untersuchung der Auswirkungen verschiedener Netze auf die Reoperationsrate von Rezidiven nach einer elektiven laparoskopischen Ventralhernienreparatur

- Landesweite Kohortenstudie basierend auf prospektiv erhobenen Daten vom DVHD/DNPR*
- Inklusionskriterien: ≥ 18 Jahre, laparoskopische Ventralhernienreparatur mit intraperitonealer Netzplatzierung
- Exklusionskriterien: u.a. spiegelhel'sche, lumbale, oder parastomale Hernie; begleitende Komponentenseparation; Reparatur als sekundäres Verfahren durchgeführt

Unsere Schlussfolgerung aus der Studie:

- In dieser breit aufgestellten nationalen Studie, in der u. a. diverse teilresorbierbare Netze untersucht wurden, liefert DynaMesh®-IPOM insgesamt die besten Ergebnisse
- Bei primären Ventralhernien wurde DynaMesh®-IPOM aufgrund der hervorragenden Ergebnisse als Referenz ausgewählt
- Bei ventralen Narbenhernien schneidet keines der untersuchten Netze im Follow-Up zwischen 4 und 10 Jahren besser ab als DynaMesh®-IPOM
- Die flachen Verläufe der Kaplan-Meier-Kurven lassen vermuten, dass DynaMesh®-IPOM auch im weiteren Verlauf (> 10 Jahre) das beste Netz bleibt

*Danish Ventral Hernia Database/Danish National Patient Register

**Weitere Informationen zu DynaMesh®-IPOM****Link zur vollständigen Veröffentlichung:**